

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Gemeinderat**
Vorberatung im: **Sozialausschuss**
Ortsbeirat West
zur Kenntnis im **Jugendgemeinderat**

Betreff: **Offene Jugendarbeit in der Weststadt**

Bezug: Vorlagen 299/2008 und 41/2009
Anlagen: Bezeichnung:

Beschlussantrag:

1. Das Gebäude Schleifmühlweg 71 wird in einen Jugendtreff umgebaut.
2. Bei der neuen Haushaltsstelle 2.4600.9500.000-1000 wird eine außerplanmäßige Ausgabe von 60.000 € bewilligt.
3. Die außerplanmäßige Ausgabe wird durch Minderausgaben bei den folgenden Haushaltsstellen gedeckt:
20.000 € bei HH Stelle 1.4600.7001.000
15.000 € bei HH Stelle 1.4600.5300.000
15.000 € bei HH Stelle 1.4600.4000.000
10.000 € bei HH Stelle 2.4600.9400.000-0101

Finanzielle Auswirkungen	Jahr: 2009	Folgej.:
Investitionskosten:	60.000 €	--
bei HHStelle veranschlagt:	durch Minderausgaben bei 1.4600.7001.000 1.4600.5300.000 1.4600.4000.000 2.4600.9400.000-0101 gedeckt.	
Aufwand / Ertrag jährlich	--	--

Ziel:

Schaffung von bedarfsgerechten Räumen für die offene Jugendarbeit in der Weststadt.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Die offene Jugendarbeit in der Weststadt hat derzeit keine Räumlichkeiten.

2. Sachstand

In Vorlage 41/2009 hat die Verwaltung vorgeschlagen, den östlichen Teil des Gebäudes Schleifmühlweg 71 für einen Jugendtreff in der Weststadt umzubauen. Die dafür nötigen Investitionskosten in Höhe von 80 000 € standen zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung 2009 noch nicht fest. Nachdem dieses Projekt nicht im Konjunkturprogramm aufgenommen wurde, ist die Finanzierung der einmaligen Investitionskosten noch offen; die laufenden Kosten sind im Haushalt 2009 bereits enthalten. In Anbetracht der Finanzsituation wird von den ursprünglich geplanten Umbaumaßnahmen der Rückbau der Dusch- und Waschräume auf einen späteren Zeitpunkt verschoben, ebenso wird auf einen Türdurchbruch zum Hof verzichtet und im Bereich der Elektroarbeiten / Beleuchtung werden Einsparungen vorgenommen. Dies ergibt Minderausgaben von insgesamt 20.000 €. Weitere Einsparungen sind nicht möglich. Es müssen also 60.000 € finanziert werden.

3. Lösungsvarianten:

3.1 Der Betrag von 60.000 € wird durch Minderausgaben bei folgenden HH – Stellen gedeckt:

20.000 € bei HH Stelle 1.4600.7001.000 (Zuschuss für Mobile Jugendarbeit wird wegen verspätetem Beginn 2009 nicht benötigt.)

15.000 € bei HH Stelle 1.4600.5300.000 (Die Mietkosten für das Gebäude wurden für das ganze Jahr eingeplant; sie entstehen aber erst ab der tatsächlichen Nutzung.)

15.000 € bei HH Stelle 1.4600.4000. (Personalkosten Minderausgaben in Folge von zeitweilig nicht besetzten Stellenanteilen.)

10.000 € bei der HH Stelle 2. 4600.9400.000 (Planungen für Jugendräume).

3.2 Das Gebäude Schleifmühlweg 71 wird nicht in einen Jugendtreff umgebaut. In der Weststadt fehlen dann weiterhin Räume für die offene Jugendarbeit.

4. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor entsprechend der Lösungsvariante 3.1. das Gebäude Schleifmühlweg 71 in einen Jugendtreff umzubauen.

5. Finanzielle Auswirkungen

Die notwendigen Investitionskosten können durch Minderausgaben gedeckt werden.

Die laufenden Mietkosten und Bewirtschaftungskosten sind bereits im Haushalt 2009 enthalten; ebenso wie die laufenden Mittel zur Programmgestaltung des Jugendtreffs.

6. Anlagen: keine